

Ergebnisse der Konjunktumfrage für das mittlere Ruhrgebiet Herbst 2026



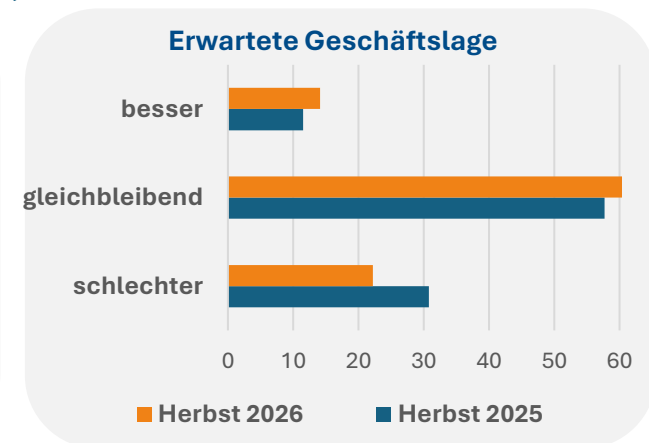
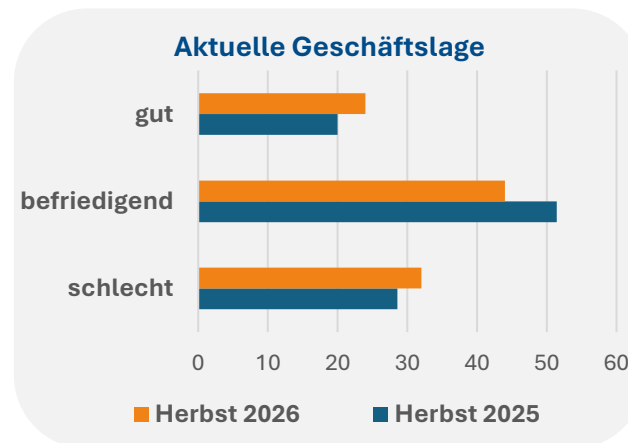
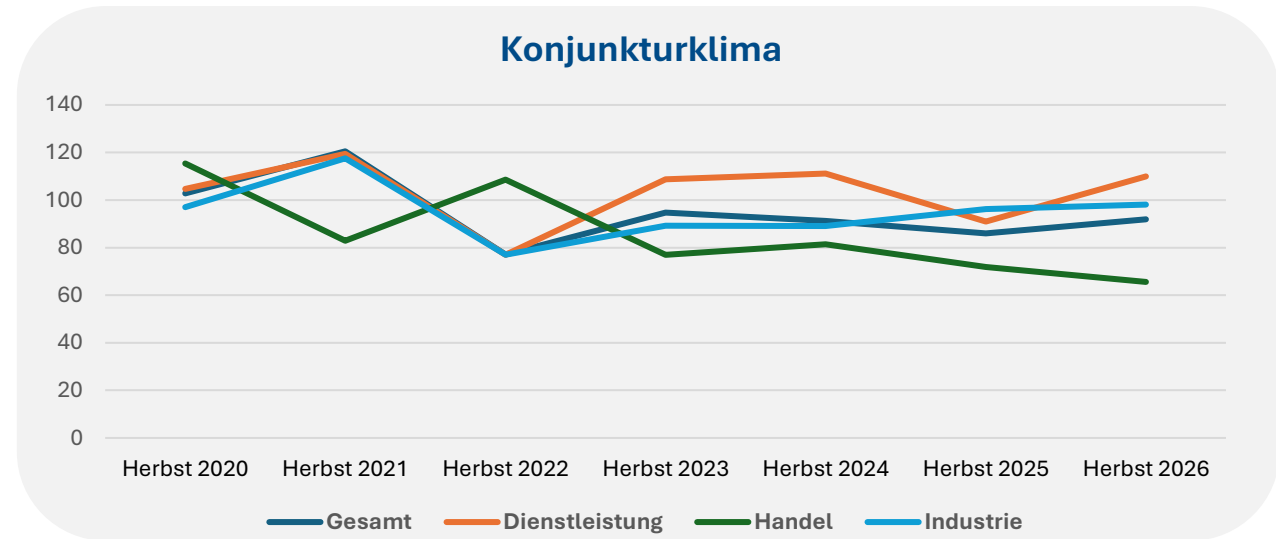
Vorausdenken.
Vorausgehen.



Konjunkturklima

- Der **Konjunkturklimaindex** im mittleren Ruhrgebiet verbessert sich im Vergleich zum Vorjahr um etwa sechs Punkte **auf 91,95**. Im Vergleich zum Frühjahr 2026 sinkt er aber leicht.
- Gut ein Drittel der Unternehmen berichtet weiterhin von **schlechter Geschäftslage**. Eine leichte Besserung ist aber in Sicht: Nur gut ein Fünftel der Befragten rechnen in Zukunft mit schlechteren Geschäften – nach über 30 Prozent im Vorjahr.
- Vor allem der **Handel** schaut weiterhin pessimistisch in die Zukunft. **Dienstleistungsunternehmen** sehen eine deutliche Besserung der Lage.

Konjunkturklima im mittleren Ruhrgebiet tritt weiter auf der Stelle

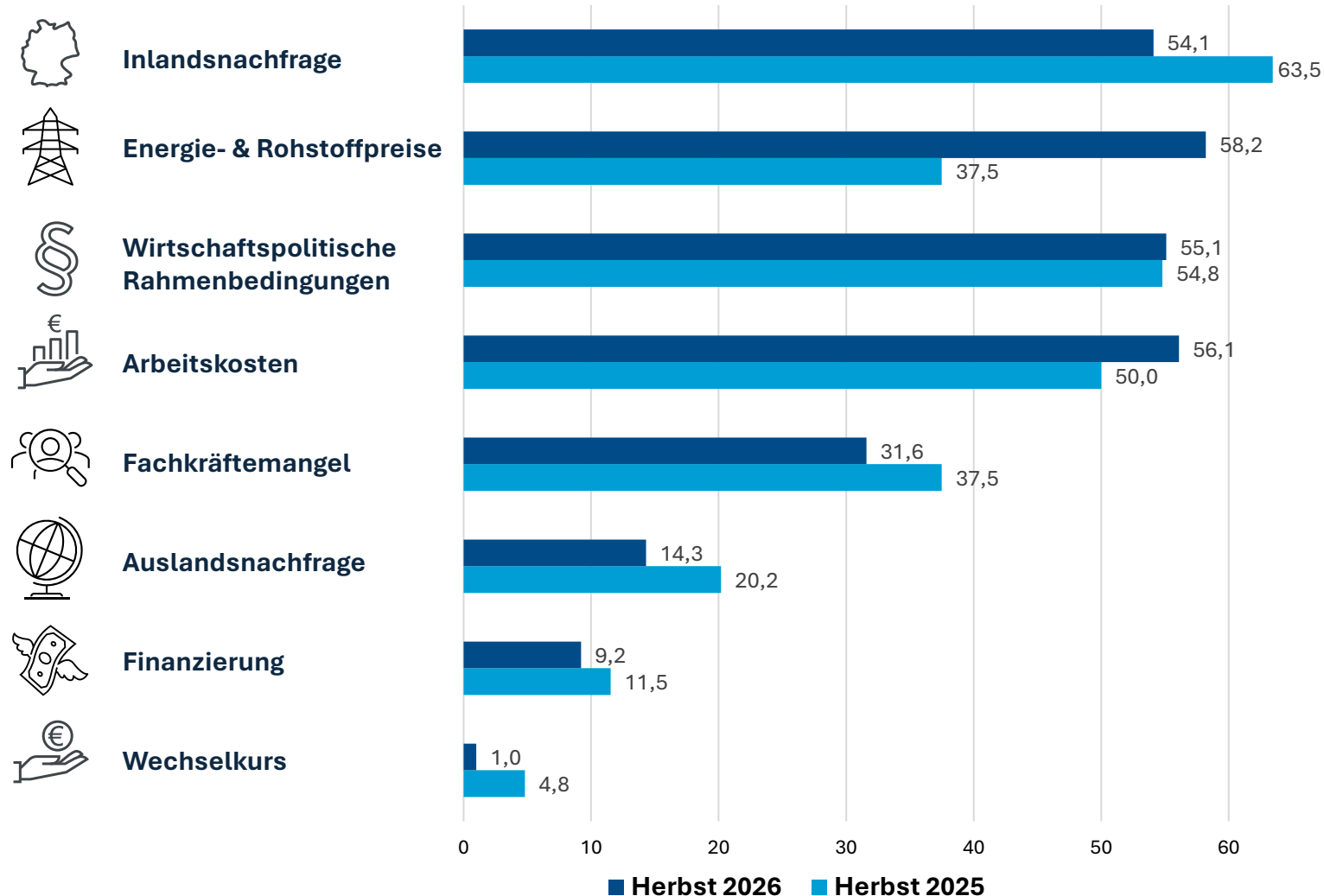




Risiken für wirtschaftliche Entwicklung

- Während die Bedeutung der Inlandsnachfrage und der Fachkräftemangel rückläufig sind, entwickeln sich die **Energie- und Rohstoffpreise zum größten Risiko**.
- Die **wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen** beschäftigen die Unternehmen weiterhin im gleichen Maße wie im Herbst 2025. Die **Arbeitskosten** gewinnen sogar deutlich an Bedeutung.
- Die **Auslandsnachfrage spielt eine deutlich geringere Rolle** als im vergangenen Jahr. Und auch in der **Finanzierung** sehen weniger als zehn Prozent der Unternehmen ein Risiko.

Energie- und Rohstoffpreise werden wieder zum größten Risiko

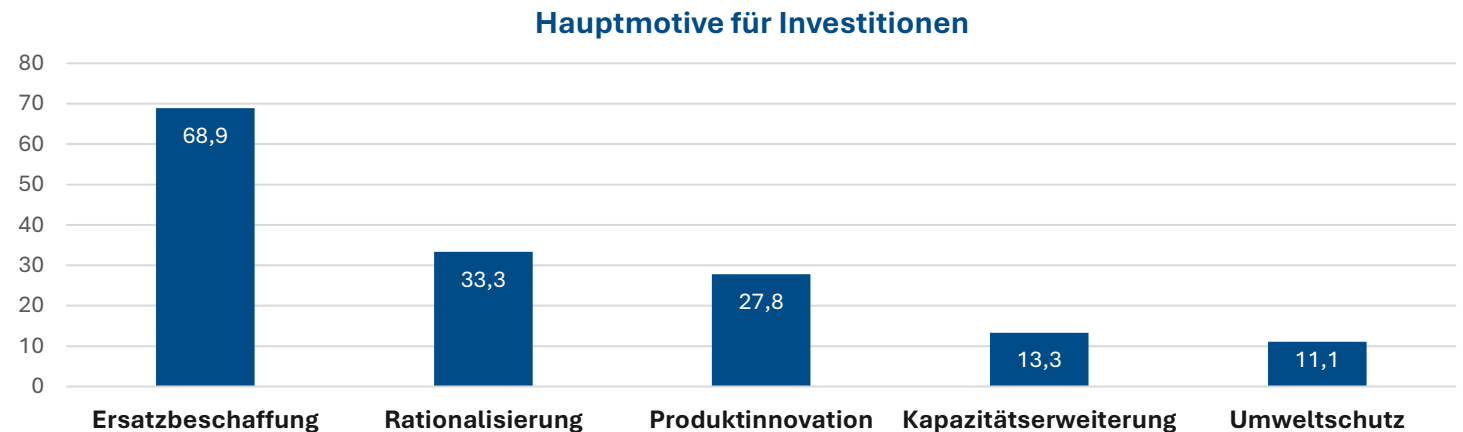
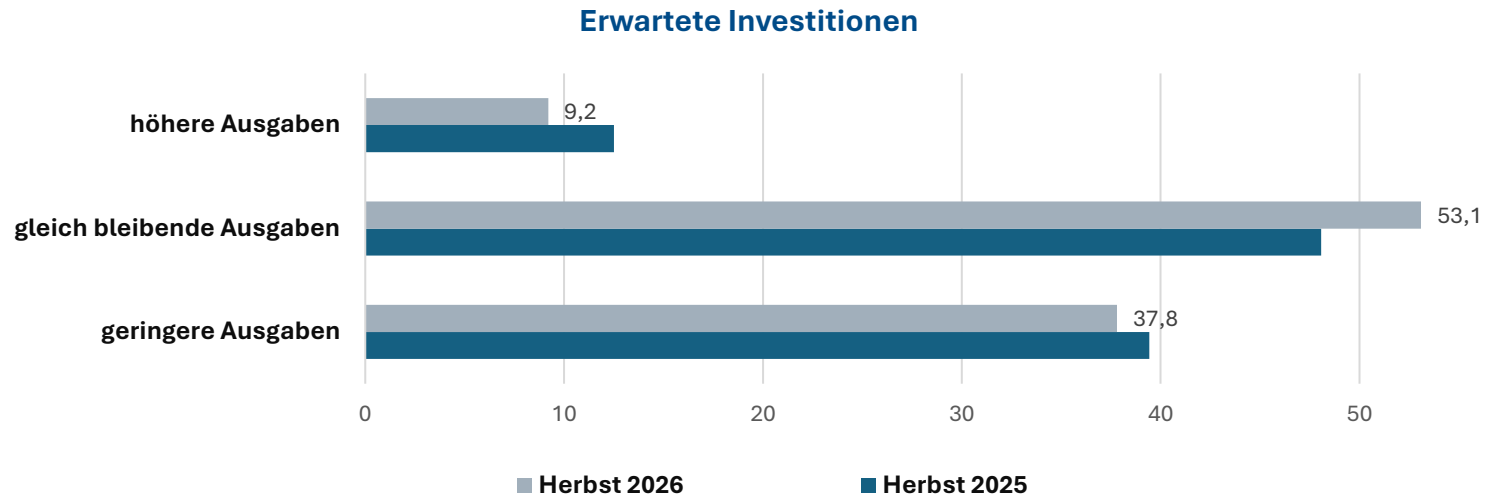




Inlandsinvestitionen

- Mehr als die Hälfte der Unternehmen im Mittleren Ruhrgebiet erwartet gleich bleibende Investitionsausgaben. Fast 38 Prozent der Betriebe rechnen sogar mit **geringeren Investitionsausgaben**.
- **Ersatzbeschaffungen** sind weiterhin das Hauptmotiv für Investitionen.
- Ersatzbeschaffungen & Rationalisierungen dominieren in der **Industrie** im Mittleren Ruhrgebiet.

Neuinvestitionen bei Unternehmen weiterhin leicht rückläufig

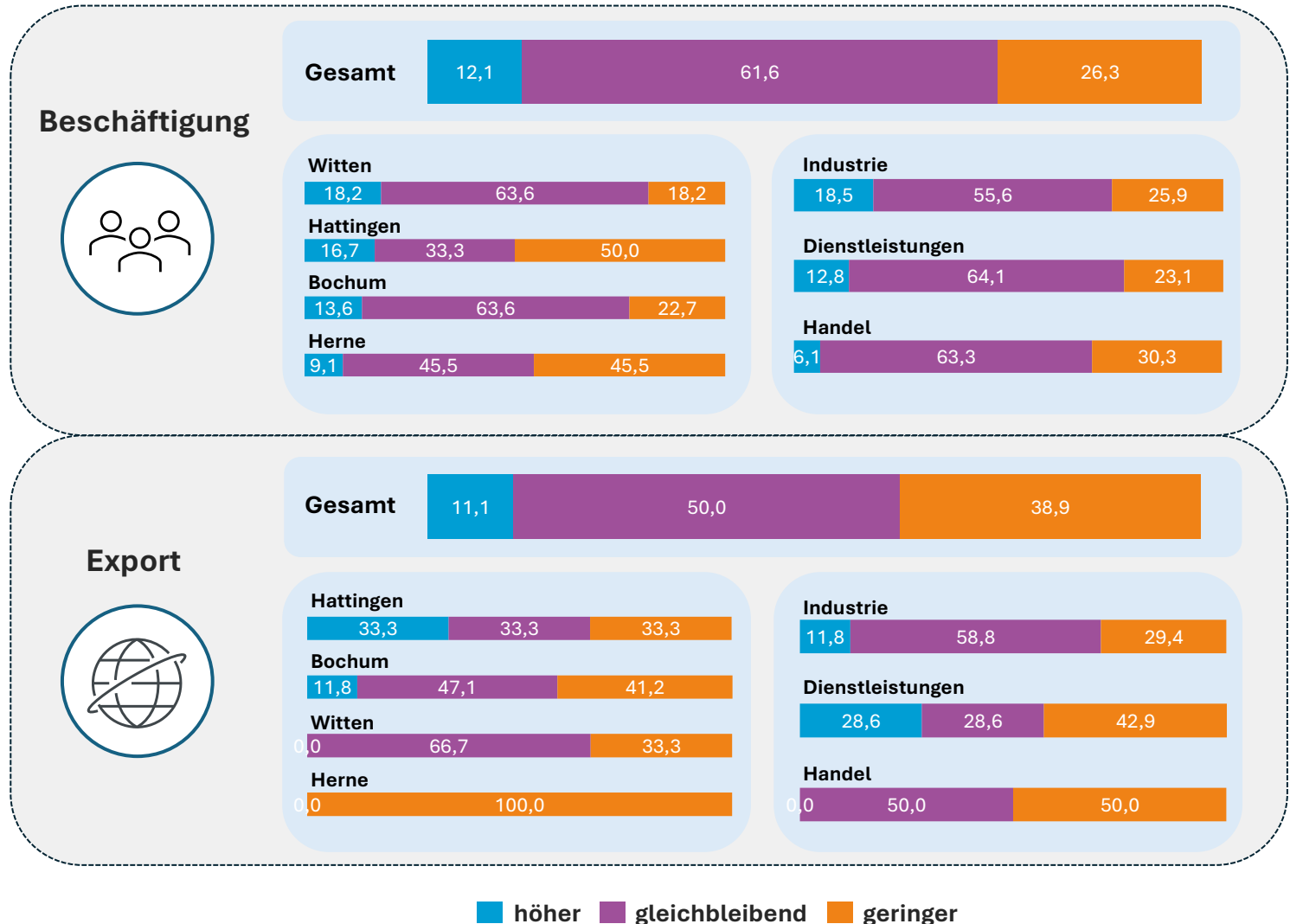




Beschäftigung & Export

- Mehr als jedes vierte Unternehmen im Mittleren Ruhrgebiet erwartet **niedrigere Beschäftigung**, womit sich der Trend weiter fortsetzt.
- **Industrieunternehmen** im Mittleren Ruhrgebiet erwarten im Herbst 2026 etwas mehr Beschäftigung als vor einem Jahr (18,5 vs. 14,3 Prozent).
- Einbruch der Exporterwartungen: Fast 39 Prozent der Unternehmen rechnen mit **niedrigeren Exporterwartungen** - nach gut 34 Prozent im Vorjahr.

Unternehmen im Mittleren Ruhrgebiet mit verhaltenen Beschäftigungserwartungen; Exporterwartungen rückläufig

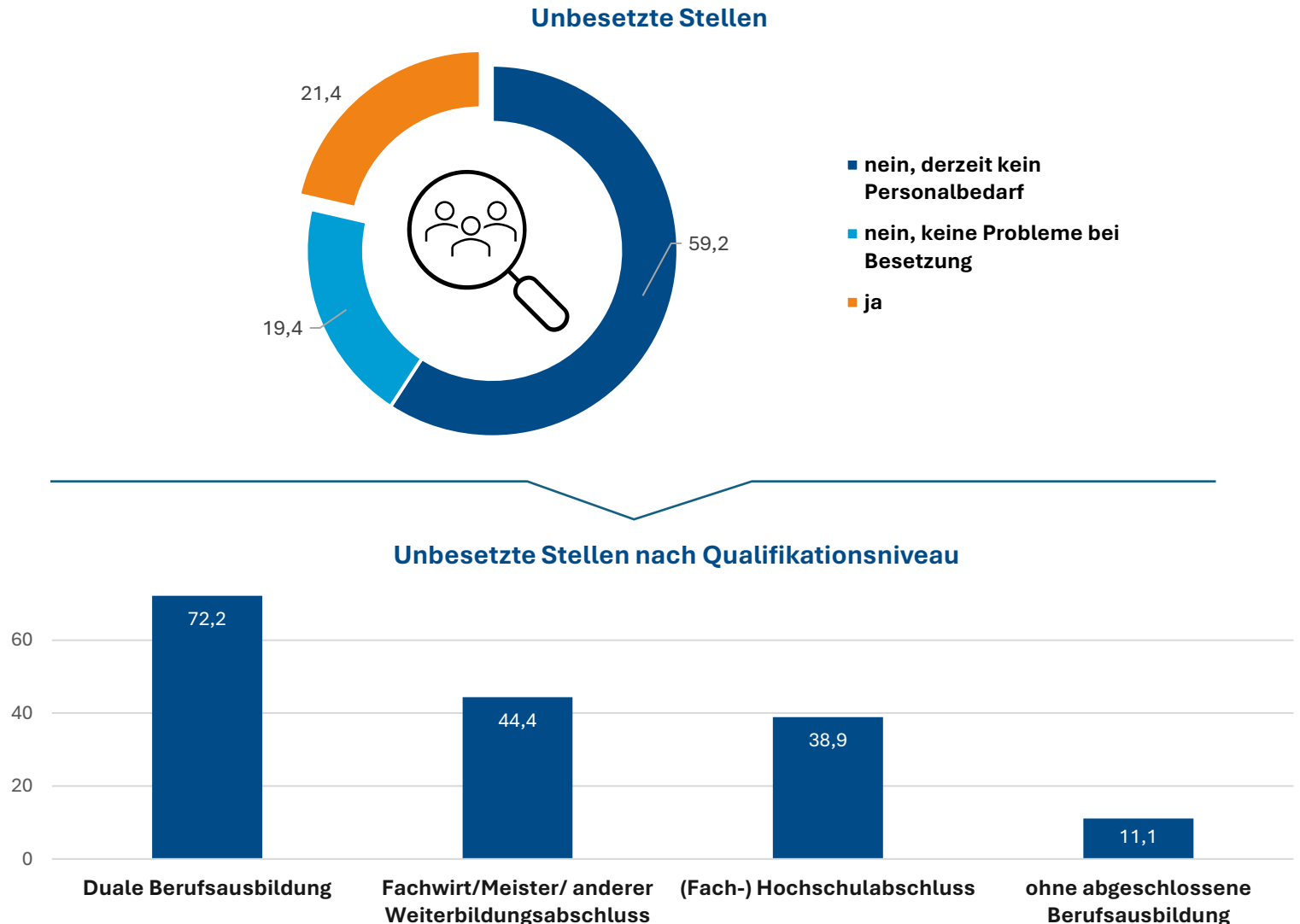




Unbesetzte Stellen

- Nur etwa **jedes fünfte Unternehmen hat keine Probleme** bei der Besetzung von Stellen; fast 60 Prozent der Unternehmen im Mittleren Ruhrgebiet haben aktuell keinen Personalbedarf.
- Rund ein Fünftel der Unternehmen hat Probleme bei der Stellenbesetzung. Vor allem **duale Ausbildungsberufe (über 70 Prozent)** sind unbesetzt.
- **Unbesetzte Stellen** gibt es vor allem im **Handel** und in der **Industrie**.

Jedes fünfte Unternehmen kann offene Stellen nicht besetzen

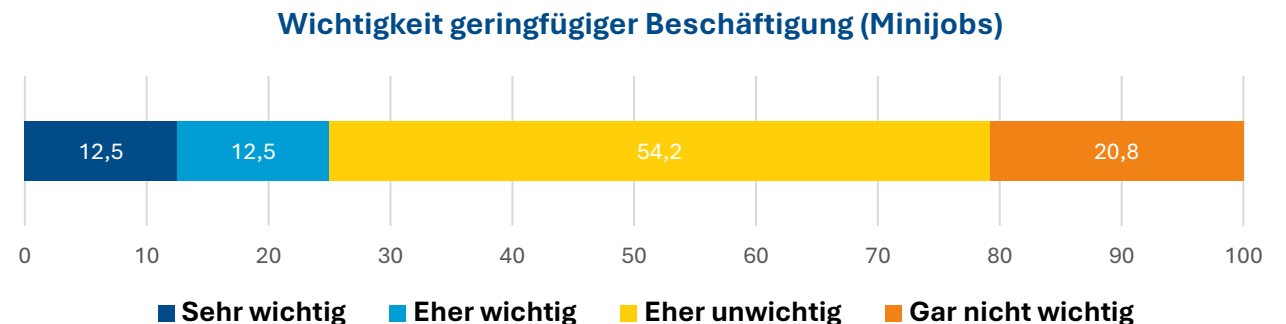
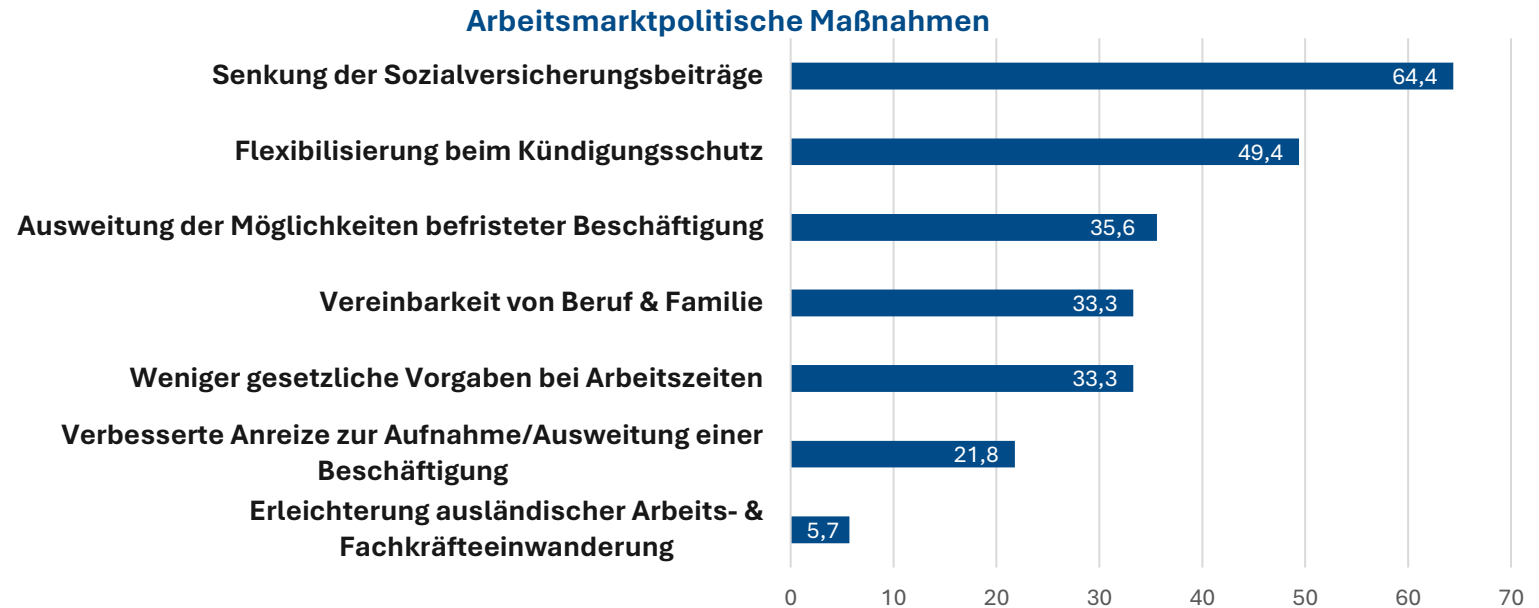




Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen & Minijobs

- Fast zwei Drittel der Unternehmen bewerten die Senkung der **Sozialversicherungsbeiträge** als relevanteste Maßnahme.
- Auch die Flexibilisierung des **Kündigungsschutzes** und die **Ausweitung von Möglichkeiten befristeter Beschäftigung** sind für viele Unternehmen relevante Maßnahmen.
- **Geringfügige Beschäftigung** ist für drei Viertel der Unternehmen kein Thema.

Senkung der Sozialversicherungsbeiträge wird als zentrale arbeitsmarktpolitische Maßnahme gesehen





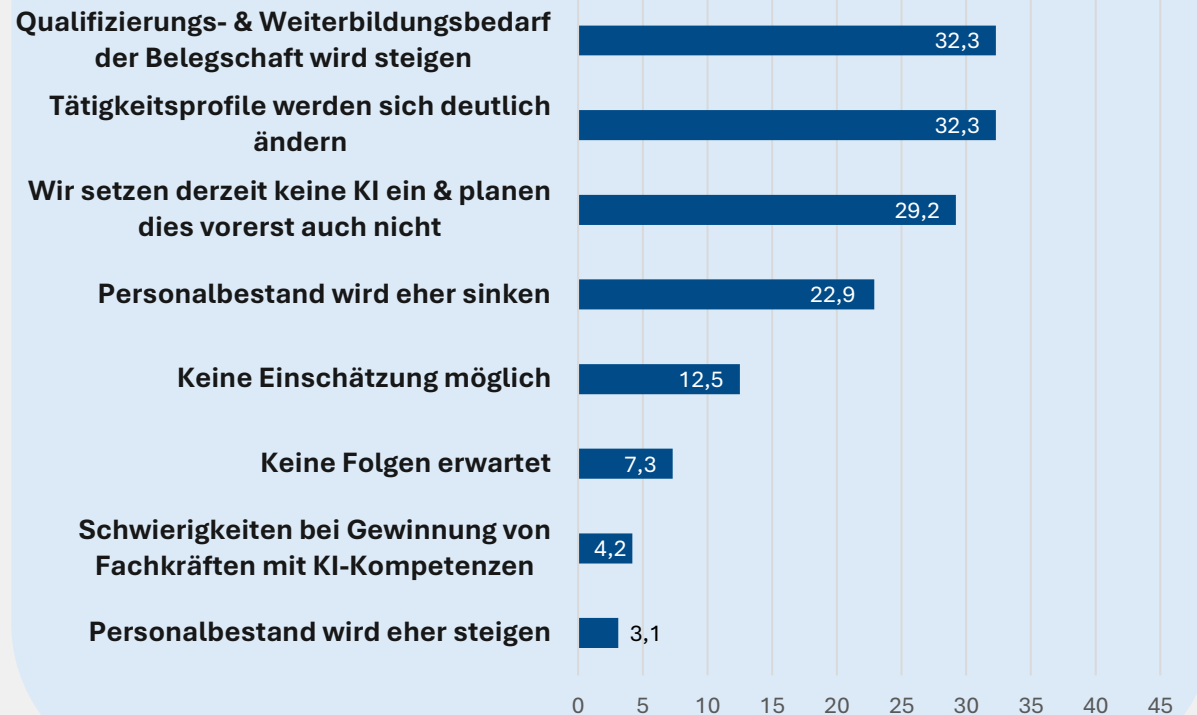
KI und Beschäftigung

- Unternehmen im Mittleren Ruhrgebiet erwarten v.a. veränderte **Qualifizierungsbedarfe** und **Tätigkeitsprofile**.
- Gleichzeitig setzt fast 30 Prozent der Unternehmen **keine KI** ein und plant auch nicht, dies zu tun.
- Fast jedes vierte Unternehmen im Mittleren Ruhrgebiet erwartet **sinkenden Personalbestand** durch den Einsatz von KI.

Fast 30 Prozent der Unternehmen setzt noch keine KI ein



Welche Erwartungen für die Beschäftigung verbinden Sie derzeit mit dem Einsatz von KI?



Ansprechpartner



Ihre Ansprechpartner:



Lennart Galdiga

Referent für Industrie & Konjunktur

-  IHK Mittleres Ruhrgebiet
Ostring 30-32, 44787 Bochum
-  +49 234 9113 122
-  galdiga@bochum.ihk.de



Sven Frohwein

Pressesprecher

-  IHK Mittleres Ruhrgebiet
Ostring 30-32, 44787 Bochum
-  +49 234 9113 120
-  Frohwein@bochum.ihk.de